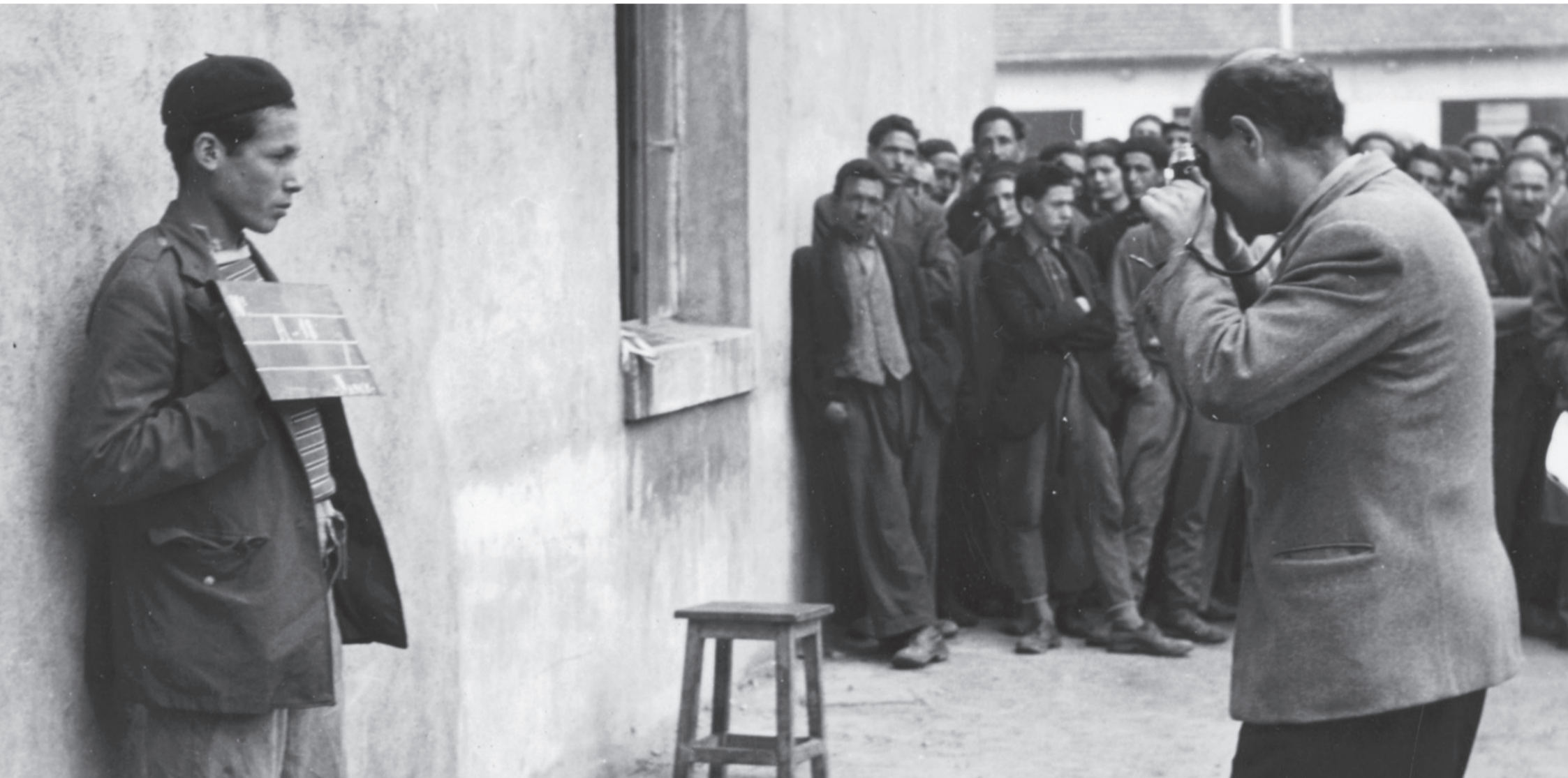


# FRANKREICH UND DEUTSCHLAND

Deutsch-französisches Kolloquium (DfK)  
im Wintersemester 2019–2020

# GLOBAL



05.12.2019 | 19 UHR  
CENTRE MARC BLOCH  
FRIEDRICHSTRASSE 191 | 10117 BERLIN

Vortrag von **Silke Mende** (Berlin)

**Ordnung durch Sprache. Francophonie zwischen Nationalstaat, Imperium und internationaler Politik, 1860–1960,**  
kommentiert von Philipp Müller (Hamburg)

16.01.2020 | 19 UHR | CENTRE MARC BLOCH  
FRIEDRICHSTRASSE 191 | 10117 BERLIN

Buchvorstellung mit **Lucas Hardt** (Leipzig)

**Zwischen Räumen und Fronten. Algerische Migranten im lothringischen Grenzgebiet, 1945–1962,**  
kommentiert von Christoph Kalter (Berlin) und Patrice Poutrus (Erfurt)

06.02.2020 | 19 UHR

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN, »SILBERLAUBE«  
SEMINARZENTRUM, RAUM L 116  
OTTO-VON-SIMSON-STRASSE 26 | 14195 BERLIN

Vortrag von **Jérôme David** (Genf)

**Pour la littérature mondiale,**  
kommentiert von Marie Fleury Wullschleger (Genf)

Das Deutsch-französische Kolloquium diskutiert aktuelle Themen, Projekte und Publikationen, die aus deutsch-französischer Perspektive von wissenschaftlichem Interesse sind. Es versteht sich als Ort der Diskussion für alle Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an den Universitäten und Forschungseinrichtungen von Berlin und Potsdam zu deutsch-französischen Themen arbeiten.

Kontakt und Anmeldung:

Dominik Rigoll | [rigoll@zzf-potsdam.de](mailto:rigoll@zzf-potsdam.de)

 DfKBerlinPotsdam

**ZZF**  
Leibniz-Zentrum für  
Zeithistorische  
Forschung Potsdam

**MARC  
BLOCH**  
Centre Zentrum Marc Bloch

 **FRANKREICH  
ZENTRUM**

Bildnachweis: Ein Fotograf der französischen Polizei fotografiert im September 1955 einen Angehörigen des algerischen Front de Libération Nationale (FLN) in einer CRS-Kaserne in einem Vorort von Nancy (Archives Départementales Meurthe-et-Moselle)